



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

## Nachhaltiger Tourismus als Mittel gegen die Mafia

**Studienreise der Evangelischen Kirche im Westmünsterland erkundet Strategien zur Wiederbelebung von Stadtteilen im sizilianischen Palermo**

**Nordwalde (Münsterland), 14. März 2017** – Der Wiederbelebung eines Stadtteils nach Vernachlässigung, hoher Kriminalität und Perspektivlosigkeit spürt eine Studienreise der Evangelischen Kirche im Westmünsterland in der Zeit vom 20. bis 29. Mai nach. Im sizilianischen Palermo erkunden Interessierte mit dem Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) Konzepte eines nachhaltigen Tourismus. Unter der Überschrift „Strategien zur Wiederbelebung von Stadtteilen. Widerstand gegen die Mafia“ stehen für die Reisegruppe Gespräche und Besuche lokaler Gruppen und Initiativen auf dem Programm, darunter die Glaubensgemeinschaft der Waldenser. Anmeldungen sind noch bis zum 31. März möglich.

Die zehntägige Studienreise führt Interessierte zu zwei Unesco-Weltkulturerbe-Stätten nahe Palermo. Ein Besuch im Justizpalast der Stadt steht ebenso auf dem Programm wie Ausflüge nach Ciaculli, Santa Maria di Gesù oder eine Stadtteilfehrung durch das Viertel Kalsa. Gespräche mit Vertretern lokaler Nichtregierungsorganisationen wie dem Centro Diaconale mit seinem Täter-Opfer-Ausgleich oder Kirchenvertretern runden die Fahrt ab.

Die Studienfahrt zum Preis von 985 Euro im Doppelzimmer und 1.085 Euro im Einzelzimmer beinhaltet den Hin- und Rückflug ab Düsseldorf, die Unterkunft in der „Foresteria La Noce“ inklusive Halbpension sowie Eintritte und Besichtigungen. Lediglich die An- und Abreise zum Flughafen ist im Reisepreis nicht enthalten. Die Referenten Wolfgang Overkamp und Josef Hartmann vom Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW sind für Anmeldungen und Rückfragen zu erreichen unter Telefon 0 25 73/93 86 28, per E-Mail an [wolfgang.overkamp@kircheundgesellschaft.de](mailto:wolfgang.overkamp@kircheundgesellschaft.de) sowie im Internet unter [www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen](http://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen).

**Bildunterschrift:** Widerstand gegen die Mafia: In das sizilianische Palermo führt Ende Mai eine Studienreise der Evangelischen Kirche (Foto: Margit Bleß – Abdruck honorarfrei).

**Bildlink:** <http://t1p.de/pelm>

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter [www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de).**

# Pressemitteilung

## Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen rund 84.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

## Pressekontakt

Daniel Cord  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferat  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
Telefon: 02551 / 144-22  
Fax: 02551 / 144-21  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.twitter.com/ev\\_kirchenkreis](https://www.twitter.com/ev_kirchenkreis)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)